

Poster und Vorträge

Leider können keine Vorträge mehr angenommen werden. Die Auswahl der Beiträge erfolgte bereits unter Berücksichtigung der 2020 eingegangenen Beitragsanmeldungen. Es besteht allerdings noch die Möglichkeit, Fachposter einzureichen. Diese können bis 29. Juli 2022 (inkl. Kurzfassung) angemeldet werden.

Tagungsbeitrag

Ermäßigter Tagungsbeitrag

bei Anmeldung bis zum 31.08.2022

250 € Normalpreis

200 € Behördenvertreter

130 € Studenten

50 € Posteraussteller

0 € Referenten (Vortragende/r)

Tagungsbeitrag

bei Anmeldung ab dem 01.09.2022

280 € Normalpreis

220 € Behördenvertreter

150 € Studenten

60 € Posteraussteller

0 € Referenten (Vortragende/r)

Kosten Firmenstand

410 € (inkl. Tagungsbeitrag für eine Person)

Für jeden angemeldeten Firmenstand stehen ca. 8 m² Präsentationsfläche/Stellfläche zur Verfügung.

Tagungsort

Egerland – Kulturhaus
Fikentscherstr. 24
95615 Marktredwitz

Impressum

Veranstalter: Stadt Marktredwitz
Egerstraße 2
95615 Marktredwitz
Tel.: +49 9231 501-0
Fax: +49 9231 501-174
E-Mail: bodenschutztage@marktredwitz.de
Internet: www.marktredwitz.de

Mit fachlicher Unterstützung durch:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hans-Högn-Str. 12
95030 Hof/Saale
Tel.: +49 9281 1800-4786
Fax: +49 9281 1800-4799
E-Mail: bodenschutztage@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz
Rosenkavalierplatz 2
81925 München

Bearbeitung: LfU, Referat Vorsorgender Bodenschutz,
Bodenmonitoring

Bildnachweis: Wasserwirtschaftsamt München, LfU

Druck: Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



11. Marktredwitzer Bodenschutztage



Boden.Natur.Schutz!

Bodenschutz in Planungs- und Genehmigungsverfahren. Biodiversität in Böden.
Boden- und Naturschutz in Städten und Kommunen.



1. Zirkular Vorankündigung

Informations- und Diskussionsforum für
Wissenschaftler und Anwender

12. – 14. Oktober 2022 Marktredwitz, Bayern

Schirmherrschaft:

Thorsten Glauber, MdL
Bayerischer Staatsminister für
Umwelt und Verbraucherschutz

Allgemeine Informationen

Böden besitzen eine zentrale Bedeutung für den Naturhaushalt. Die Sicherung ihrer Funktionsfähigkeit ist sowohl Hauptzweck des Bundes-Bodenschutzgesetzes, als auch Ziel der nationalen Naturschutzgesetzgebung. Aufgrund der engen Verzahnung von Boden- und Naturschutz müssen bereits in der Planungsphase von Vorhaben die gegenseitigen Wechselwirkungen berücksichtigt und sorgfältig miteinander abgestimmt werden.

Die diesjährigen Marktredwitzer Bodenschutztage bieten Gelegenheit, Synergien und Zielkonflikte im Boden- und Naturschutz aufzuzeigen, zu diskutieren und Lösungsansätze vorzustellen. Unumgänglich ist dabei ein Blick auf die fachspezifischen Rahmenbedingungen, die für die Belange des Natur- und Bodenschutzes gelten. Welche Änderungen ergeben sich z.B. aus den neuen gesetzlichen Regelungen im Zusammenhang mit dem bayerischen Volksbegehren „Rettet die Bienen“? Wie wird das Schutzgut Boden in Planungs- und Genehmigungsverfahren berücksichtigt? Welche Rolle spielt der Bodenschutz in der Kompensationsplanung?

Synergien ergeben sich, wenn Boden- und Naturschutz gemeinsame Schutzziele verfolgen. Besonders schutzwürdige Böden wie z.B. Moore sind oft auch Standorte für spezialisierte Pflanzen- und Tierarten und als solche gesetzlich geschützt. Umgekehrt können sich naturschutzrechtliche Kompensationsmaßnahmen positiv auf den Boden auswirken.

Umweltthemen wie Insektensterben und Klimawandel treten mittlerweile immer mehr in das öffentliche Bewusstsein. Auch Städte und Kommunen stehen hier vor großen Herausforderungen. Innovative Beispiele kommunaler Projekte und Planungen bilden deshalb den Schwerpunkt am dritten Veranstaltungstag. Gefragt sind Best-Practice Beispiele vom Blühflächen-Projekt, über Gebäudebegrünungen bis hin zur „grünen Stadtplanung“ oder neuen technischen Lösungen.

Themenschwerpunkte der Tagung

(Tagungssprache: Deutsch/Englisch)

Session 1: Boden- und Naturschutz – Rechtliche und fachliche Rahmenbedingungen

Session 2: Bodenschutz als Beitrag zur Biodiversität

Session 3: Kompensation von Eingriffen in Böden und Natur

Session 4: Best-Practice-Beispiele für Boden- und Naturschutz in Städten und Kommunen

Exkursion – in Deutschland und Tschechien

Zeitplan

Juni 2022:

2. Zirkular: Vorläufiges Programm und Beginn der Anmeldung für die Tagungsteilnahme

Bis 29. Juli 2022:

Beitragsannahme Poster

04. Oktober 2022:

Anmeldeschluss für die Tagungsteilnahme

Anmeldung eines Posters

Für die Posteranmeldung nutzen Sie bitte unser Anmeldeformular.

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an: bodenschutztage@lfu.bayern.de.

Für die Posteranmeldung sind folgende Angaben erforderlich:

- Titel des Posters
- Namen des/der Autors/in/en
- Kontaktadresse
- Kurzfassung (max. 1 Seite)

Posteranmeldungen ohne Kurzfassung können nicht berücksichtigt werden.

Anmeldung eines Firmenstandes

Gerne können Sie Ihre Leistungen oder Produkte an einem Firmenstand vorstellen. Bitte nutzen Sie dafür das beiliegende Anmeldeformular.

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an: bodenschutztage@marktredwitz.de

Weitere Infos finden Sie unter: www.marktredwitz.de